



SIGMASCAN Malervlies 3 in 1

GE

I. WERKSTOFFBESCHREIBUNG

- Produktaussage:** SIGMASCAN Malervlies 3 in 1, pigmentiertes, glattes Glasvlies als Anstrichvlies mit rückseitiger wasseraktivierbarer Kleberschicht für die rationelle Tapezierung und Beschichtung von Wand- und Deckenflächen im Innenbereich.
- Verwendungszweck:** Für die rationelle Verklebung, Renovierung oder Sanierung gerissener und rissgefährdeter, glatter Untergründe wie z.B. Putze der Mörtelgruppen P II, P III und P IV, Beton und Gipskarton- bzw. Gipsfaserplatten zur Erzielung gleichmäßiger und hochwertiger Oberflächen.
- Eigenschaften:**
- einfach, sauber und schnell ohne zusätzlichen Kleberauftrag zu verarbeiten
 - hohe Kosten- und Zeitersparnis
 - sicheres Arbeiten durch gleichmäßigen Kleberauftrag
 - diffusionsfähig
 - rissüberbrückend (Schwind- und Trocknungsrisse)
 - glatte Oberfläche
 - leichte Faserstruktur sichtbar
 - vielfältige farbliche Gestaltungsmöglichkeiten
 - dimensionsstabil
 - schwerentflammbar b1 nach Baustoffklasse DIN 4102-1
 - Ökotex zertifiziert
- Flächengewicht:** ca. 190 g/m² (230 g/m² inkl. Kleberauftrag)
- Zuschnittsgrößen:** 1,00 x 25 m
Achtung! Hinweise: Bitte vor Zuschnitt Warenausfall kontrollieren und nur Ware mit gleicher Anfertigungsnummer in einem Raum verarbeiten. Materialfehler sind in der Regel gekennzeichnet und mit einer entsprechenden Zugabe von 0,5 m berücksichtigt. Minderbreiten werden durch Längenzugabe ausgeglichen. Bei erkennbaren Mängeln wird die Ware vergütet oder ausgetauscht. Folgekosten werden nicht erstattet. Bei Beanstandungen muss die im Rollenkern befindliche Kontroll-Nummer angegeben werden.

II. VERARBEITUNGSHINWEISE

- Untergrundvorbehandlung:** Der Untergrund muss trocken, sauber, fest, tragfähig, gleichmäßig saugfähig und glatt sein. Untergrund und vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Alte Tapeten, nicht tragfähige Beschichtungen sowie Kleister und Makulaturreste restlos entfernen. Tragfähige, raue, unebene Untergründe bzw. Schadstellen mit SIGMA Glättputz oder SIGMA Spritzspachtel glätten. Leimfarbenanstriche grundrein abwaschen und mit SIGMA Unigrund S grundieren. Schimmel- bzw. Pilzbefall mit SIGMA FUNGISOL behandeln. Je nach Erfordernis Grundbeschichtung mit SIGMA Haftgrund oder Unigrund S ausführen. Die BFS-Merkblätter Nr. 7 und Nr. 16 sind zu beachten..
- Verklebung:** SIGMASCAN Tauchwanne Aqua Quick mit Leitungswasser füllen. SIGMASCAN Malervlies 3 in 1 von der Rolle oder als Zuschnitt langsam und gleichmäßig durch das Wasserbad ziehen. Die Bahnen zusammenlegen (nicht knicken) und 1 - 2 Minuten ruhen lassen damit das aufgebrauchte Wasser den Spezialkleber optimal aktiviert. Anschließend sind die Bahnen zu verkleben. Optimale Ergebnisse im Nahtbereich sind mit einem Doppelnachtschnitt zu erzielen, eine Verklebung auf Stoß ist ebenfalls problemlos möglich. Überstände an Decken, Fußleisten, Fenstern usw. mit dem Cuttermesser und der Tapezierspachtel abtrennen. An Außenecken und um den Schlagschutz zu erhöhen empfehlen wir die Verwendung von speziellen Eckschutzprofilen und/oder Tapezierleisten.
- Trocknung:** Überarbeitbar nach ca. 12 Stunden. Für gleichmäßige, gute Trocknungsbedingungen sorgen. Durchzug und Zugluft sind zu vermeiden. Niedrige Objekttemperaturen und/oder hohe Luftfeuchte verzögern die Trockenzeiten.





SIGMASCAN Malervlies 3 in 1

II. VERARBEITUNGSHINWEISE

Beschichtungsaufbau:

Je nach gefordertem Beanspruchungs- und Glanzgrad stehen speziell entwickelte hochwertige Beschichtungen aus dem SIGMA-Innenwandfarbensortiment zur Verfügung.

Bei kritischen Untergründen und ungünstigen Lichtverhältnissen empfehlen wir für die Herstellung von ansatzfreien Beschichtungsergebnissen eine Grundbeschichtung mit SIGMA EG Primer. Anschließend erfolgt eine Schlussbeschichtung (ca. 3-5% wasserverdünnt) die sorgfältig und gleichmäßig verschlichtet, konsequent Nass-in-Nass auszuführen ist.

Systemaufbau mattes, seidenmattes Oberflächenfinish:

Grundbeschichtung mit SIGMA EG Primer.

Schlussbeschichtung mit allen matten/seidenmatten SIGMA Innenqualitäten wie z.B. SIGMA Polymatt, Polysatin SM, BrandiRapid, BrandiColor, BrandiMatt etc.

Auf großen, zusammenhängenden Flächen ist die Schlussbeschichtung mit 3-5% mit Wasser zu verdünnen.

Systemaufbau seidenglänzendes, glänzendes Oberflächenfinish:

Zwischen- und Schlussbeschichtung mit z.B. SIGMA Polysatin SG, Polygloss, Seidenlatex etc.

Um Glanzscheckigkeiten zu vermeiden sind bei seidenglänzenden sowie glänzenden Beschichtungen in der Regel zwei Anstriche erforderlich.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Hinweise:

Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur mindestens + 5° C.

Maximale relative Luftfeuchte 80%.

Baudynamische Risse können mit SigmaScan Malervlies 3 in 1 nicht saniert werden.

Durch einen strukturlosen Wandbelag können Unebenheiten in einer Fläche nicht beseitigt werden. Hier muss vor der Verklebung eine Oberflächengüte der Qualitätsstufe Q4 erreicht werden. Darüber hinaus sind die handwerklichen Grenzen der Ausführung vor Ort zu beachten. Oberflächen, die auch bei Einwirkung von Streiflicht absolut eben und schattenfrei erscheinen, sind handwerklich nicht ausführbar.

Besonders zu beachten:

VOB Teil C, DIN 18363 Abschnitt 2 und 3 sowie die BFS- Merkblätter der in Frage kommenden Arbeitsbereiche.

III. SONSTIGE HINWEISE

Entsorgungshinweise und Sicherheitsratschläge entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Da jedoch wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich ist, kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht übernommen werden. Die Eignung des Produktes ist von der Untergrundbeschaffenheit abhängig. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Textfassung: Januar 2015